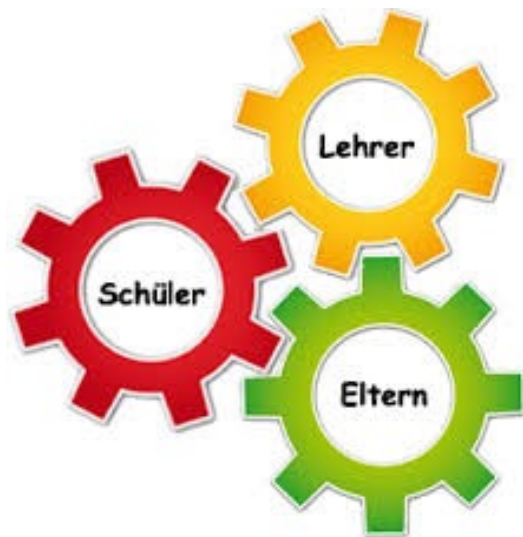




Von der Primarstufe in die Sekundarstufe I



***Herzlich willkommen zum Informationsanlass
Anforderungsprofile - Übertritt 6. Klasse***



OWO
Start
11.08.2025



Ziele

Die Eltern der 6. Klässler 2024/25 ...

- ... kennen die **Anforderungen** der Profile der Sekundarstufe I*
- ... erhalten eine **Entscheidungshilfe** für das Standortgespräch 2
zwischen Oktober und Dezember*
- ... erfahren von **ehemaligen Absolventen** wichtige Details betreffend Wahl der Profile*
- ... wissen über eine **mögliche Schullaufbahn** Bescheid*



Ablauf

1. *Begrüssung*
Ziele, Ablauf
2. *Anschlusslösungen aktuell nach der 3. Sek*
3. *Anforderungsprofile Sekundarstufe I Übersicht*
4. *Podium mit ehemaligen Absolventen aller Anforderungsprofile*
Gesprächsleitung Lehrpersonen B, E und P
5. *Fragen*



6. Klasse



Sekundarschule 7. bis 9. Klasse

12
Jahre

12 - 16
Jahre

16 - 20
Jahre

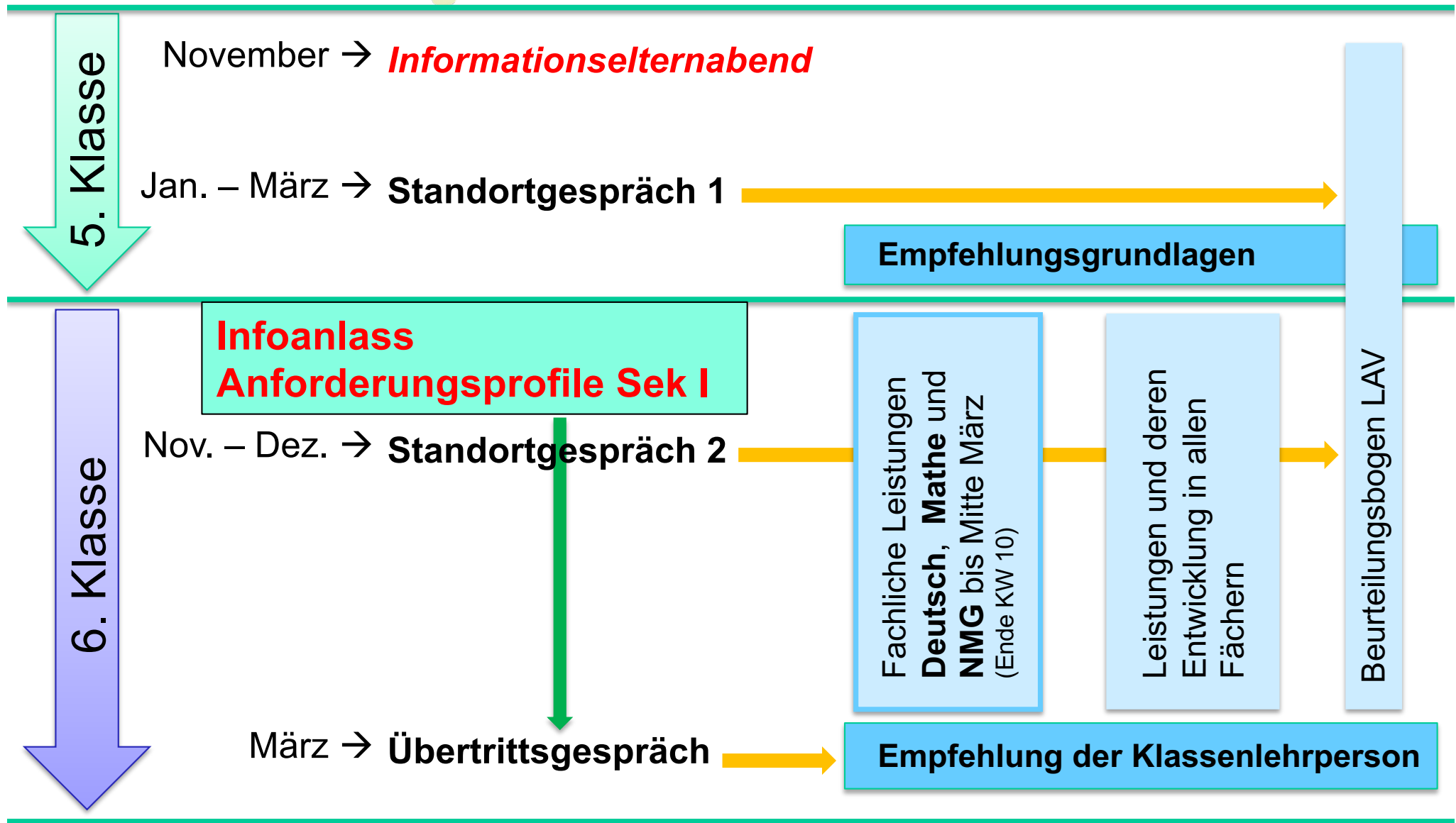




Das Übertrittsverfahren in die Sekundarstufe



wichtig: Eltern und Schülerinnen und Schüler werden in das Verfahren **miteinbezogen**.





Wichtig

- Empfehlungsverfahren und nicht Prüfungsverfahren
- Erweiterte Kriterien ermöglichen eine ganzheitliche Beurteilung des Schülers oder der Schülerin.
- Erziehungsberechtigte wirken im Rahmen des Standort- und Übertrittsgesprächs mit.



Kenntnis der **Anforderungsprofile**
Sekundarstufe I

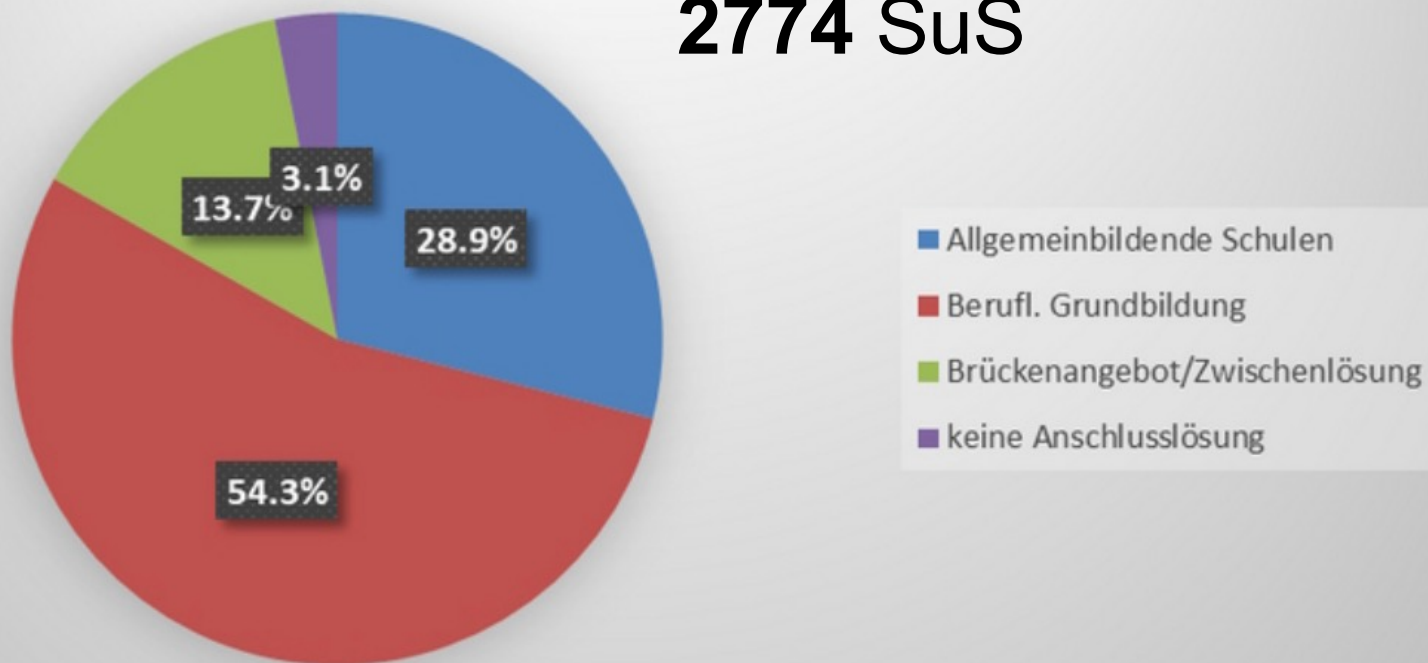


Schulaustritt – Wege

Kanton Solothurn

Statistik der Schulaustretenden 2024 Anschlusslösungen in Prozent

2774 SuS





Schulaustritt OWO 2024

Sek P

Sek E

Sek B

37

109

87

Total

233

<i>Allgemeinbildende Schulen</i>	60	25,7%
<i>Berufliche Grundbildung</i>	150	64,3%
<i>Brückenangebot/Zwischenlösung</i>	20	8,5%
<i>keine Lösung</i>	3	1,2%



Anschlusslösungen Sek E 23/24

EFZ-Ausbildung (6 mit BM)	79
Kaufmann /-frau EFZ	16
FaGe EFZ	8
Polymechaniker und Informatiker	je 7
verschiedene EFZ Ausbildungen (27)	41

Gymnasium FMS	11 12
Zwischenlösung wie BVJ, Praktikum, Wallierhof	7

Total: 109 SuS



Anschlusslösungen Sek B 23/24

EFZ-Ausbildung	62
Logistiker / -in EFZ	9
Detailhandelsfachmann/-frau EFZ	8
Produktionsmechaniker/-in EFZ	7
verschiedene EFZ Ausbildungen (23)	38

EBA-Ausbildung	9
Zwischenlösung wie BVJ, Praktikum, Wallierhof	13
Keine Anschlusslösung	3

Total: 87 SuS



Sek P Wechsel OWO

Schuljahr	23/24	22/23	21/22	20/21	19/20	18/19
P in E intern	1	1	4	5	4	14
P in Gym	37	44	50	27	47	27

Zahlen: immer Ende 2. Sek P



Merkmale der Sekundarschultypen

	Berufsbildung		Maturitätsschule
9. Schuljahr			
8. Schuljahr	30 - 40%	40 - 50%	15 - 20%
7. Schuljahr	Sek B	Sek E	Sek P
6. Schuljahr	Primarschule		



Sek **B**

Berufslehre EFZ

- 3 oder 4 jährige Lehre
- Beide Fremdsprachen
- 1-2 Tage Berufsschule
- Normale Unterstützung
- Möglichkeit zur Berufsmatur

Berufslehre EBA

- 2 jährige Ausbildung
- Eine oder keine Fremdsprache
- ½ oder 1 Tag Schule
- Mehr Unterstützung möglich
- Möglichkeit zum EFZ Abschluss



*Sekundarschule **B***

- *Genügende bis durchschnittliche Leistungen*
- *Benötigt häufig Unterstützung der Lehrperson*
- *Unterrichtstempo ist angepasst*
- *Eignet sich Wissen gut an, wenn konkrete Zusammenhänge ersichtlich sind*
- *Eher einseitig begabte Schülerinnen und Schüler*



Vorteile der **Sek B**

- *Kleine Klassengrössen*
- *Individuelle Betreuung möglich*
- *Klassenlehrperson ist Bezugsperson (weniger Fachlehrer)*
- *Förderlehrperson in der Klasse*
- *Jugendprojekt LIFT*
- *Viel Unterstützung in der Berufswahl*



Sek **E**

- *Berufslehre EFZ mit erhöhten Ansprüchen (3 oder 4 Jahre) BM möglich*
- *Durchlässigkeit Gymnasium, FMS*



*Sekundarschule **E***

- *Durchschnittliche bis gute Leistungen*
- *Interessiert sich für Zusammenhänge und Hintergründe*
- *Gutes Abstraktionsvermögen*
- *Selbständiges und ausdauerndes Arbeiten (z.B. Hausaufgaben, Testvorbereitungen)*
- *Stoffplanorientiertes Tempo*



Sek *E*

- *Normale bis grosse Klassen*
 - *Wenig Individuelle Betreuung*
 - *Viele Fachlehrpersonen*
 - *Keine Förderlehrpersonen*
 - *Coaching möglich*
-
- *In der 3. Sek E spezielle Vorbereitung für BM/FMS/Gym*



Sek *P*

- *Maturitätsschule*



*Sekundarschule **P***

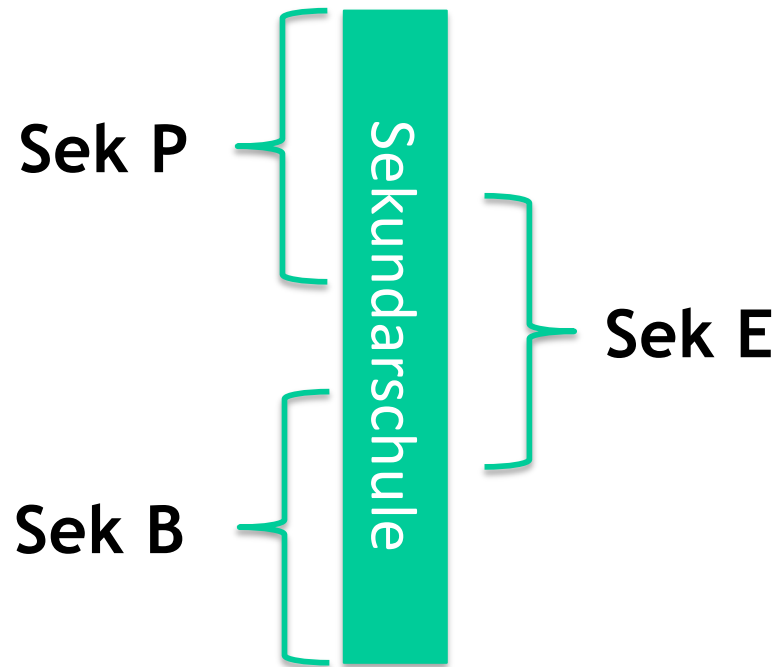
- *Überdurchschnittliche Leistungen*
- *Zeigt intellektuelle Neugier und geht Problemen auf den Grund*
- *Sehr ausgeprägtes Abstraktionsvermögen*
- *Selbständiges, schnelles und zielgerichtetes Arbeiten*
- *Hohes Unterrichtstempo*



*Sek **P***

- *Normale bis grosse Klassen*
- *Keine individuelle Betreuung*
- *Coaching möglich*

- *Wahlpflichtfach:
Latein oder Wissenschaft/Technik*
- *Minimale Berufsorientierung*

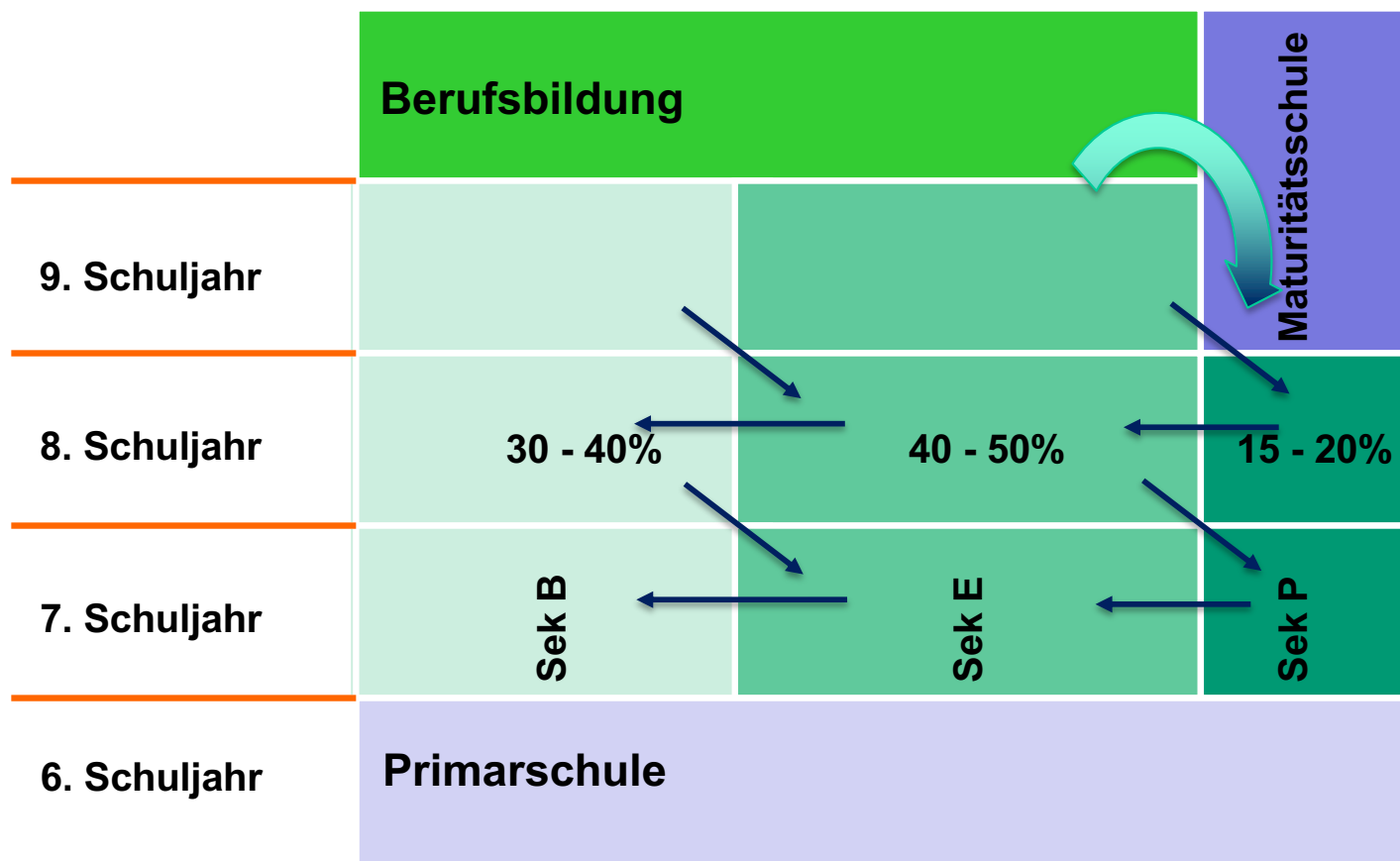


Leistungsniveaus

- *Die Trennung der Anforderungsniveaus ist fliegend.*
- *Die optimale Passung für den einzelnen Schüler soll im Vordergrund stehen.*
- *Wo wird mein Kind optimal gefördert und wo kann es sich am besten entwickeln?*



Merkmale der Sekundarschultypen





Schweizer Bildungssystem

